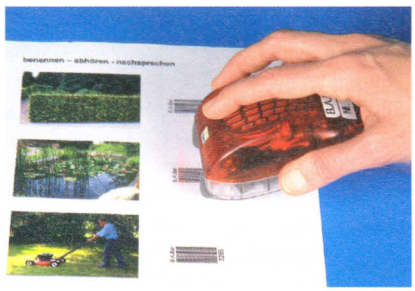
Aphasie

Sprachtraining für die Therapie und zu Hause

(incap) B.A.Bar ist ein tragbares Kommunikationsgerät mit digitaler Sprachausgabe. Es dient zur Stimulierung der Lautsprache und unterstützt das Wiedererlernen des Wortschatzes. Nützlich ist das Hilfsmittel besonders für Personen mit Sprachstörungen, wie sie bei Aphasikern auftreten.

Der Einsatz von B.A.Bar ist besonders dort sinnvoll, wo das unermüdliche Wiederholen einer Information nötig ist oder ein Wort immer wieder neu abgehört werden muss. Die Strichcodes werden zum Beispiel auf Gegenstände oder Symboltafeln aufgebracht; das Abscannen aktiviert die Sprachausgabe.

An der Fakultät für Logopädie an der Universitätsklinik Aachen ist passendes Therapiematerial erstellt worden: Das „B.A.Bar-Training Lexikon" ist geeignet, um einen Grundwortschatz aufzubauen oder zu erweitern. Zehn alltagsrelevante Themen wie zum Beispiel Einkaufen, Kleidung oder Mahlzeiten erleichtern das Üben auf unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen.



„B.A.Bar-Training Dialoge" ist konzipiert für Menschen mit Aphasien, deren Wortabrufprobleme die Fähigkeit zum Dialog behindern. Es werden gelenkte Dialoge trainiert – vier Arbeitshefte, die gleich aufgebaut sind, behandeln unterschiedliche Themenfelder. Die Dialogsequenzen können sowohl mit Bild- und Schriftunterstützung als auch nur bildgestützt geübt werden. Dabei lässt sich das Niveau an den Schweregrad der aphasischen Störung anpassen und schrittweise erhöhen. Das Material kann bei INCAP bezogen werden. www.incap.de.

Stichworte: • Aphasie • Sprachtraining ■

Bewegungstrainer

Vereinfachte Bedienung

(medica) Die medica Medizintechnik GmbH hat ihre Thera-Bewegungstrainer weiterentwickelt: Die neue Fußfixierung ist jetzt besonders einfach zu bedienen. Mit leichtem Druck auf das Polster wird die Fußfixierung nach unten gedrückt, wodurch der Fuß sicher fixiert wird. Dank der weichen und ergonomischen Polsterung werden Druckstellen vermieden. Für eine optimale Anpassung an den Fuß sorgt ein Zahnrad-Raster, mit dessen Hilfe das Polster der Fußfixierung gut auf dem Fuß aufliegt. Somit ist der Fuß auch bei starken Spasmen sicher fixiert.



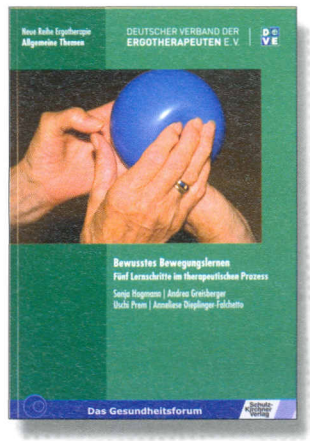
Der Touch-Bildschirm (10,4") bietet große, gut ablesbare Farb-Darstellungen und eine einfache, leicht verständliche Bedienung. Er ist unabhängig vom Blickwinkel einsehbar, so dass Trainingswerte (z.B. bzgl. der Leistung) stets abgelesen werden können. Die Start/Stop-Ampelschaltung sorgt zudem für eine einfache Bedienlogik.

Gedacht und konzipiert sind die Thera-Bewegungstrainer für Menschen mit Bewegungseinschränkungen, welche durch Unfälle, Krankheiten oder Behinderungen



entstanden sind. Hier hilft das tägliche Thera-Training bei der Reduktion von Spasmen, beim Ausgleich von Rechts-Links-Defiziten und bei der Reduktion von Schmerzsymptomen sowie um Kontrakturen zu verringern und die Verdauung und Harnabfuhr anzuregen. www.thera-trainer.de.

Stichworte: • Bewegungstrainer • Bewegungseinschränkungen ■



Bewusstes Bewegungslernen

Fünf Lernschritte im therapeutischen Prozess

Sonja Hagmann, Andrea Greisberger, Uschi Prem, Anneliese Dieplinger-Falchetto 2010, 216 Seiten, ISBN 978-3-8248-0647-8, Euro 23,95, Schulz-Kirchner, Idstein

„Wie erleben Personen mit neurologischen oder orthopädischen Fragestellungen ihren Körper? Welche Bewegungsabläufe halten sie für ‚richtig' und wie planen sie ihr Bewegen? Wie nehmen sie Kontakt zu ihren Körperteilen auf und woran erkennen sie, ob sie sich koordiniert bewegt haben?"

Bewusstes Bewegungslernen setzt sich mit den kognitiven Aspekten des sensomotorischen Lernens auseinander. Der Bewegungslernprozess wird in fünf Lernschritten strukturiert: Wahrnehmen des eigenen Körpers, Erkennen von Bewegungsmöglichkeiten, Planen von Bewegungen, AnSteuern einzelner Körperbereiche und Überprüfen von Bewegungen durch Feedback.

Durch die Verknüpfung der Gemeinsamkeiten aus den Bereichen Sensomotorik, Kognition und Lernen wird der Bewegungslernprozess für die Klienten und Klientinnen transparent und nachvollziehbar gemacht, wobei der Dialog eine zentrale Rolle spielt. ■